

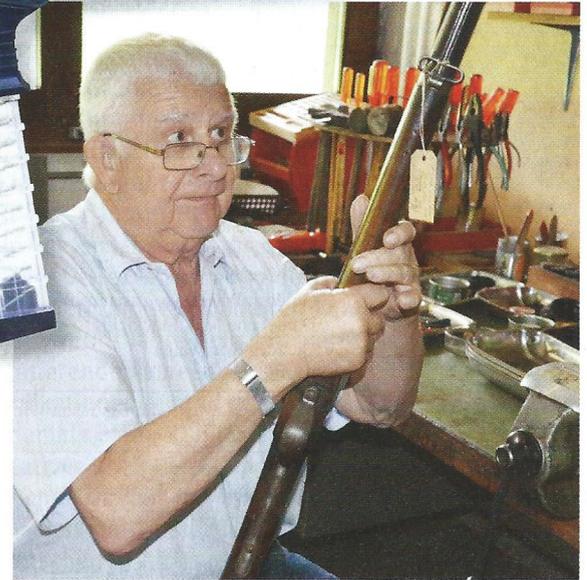
**SWM**

Die Zeitschrift für Sportschützen



## Neue Carbinen aus der Slowakei

Neu bei uns: «Stribog»



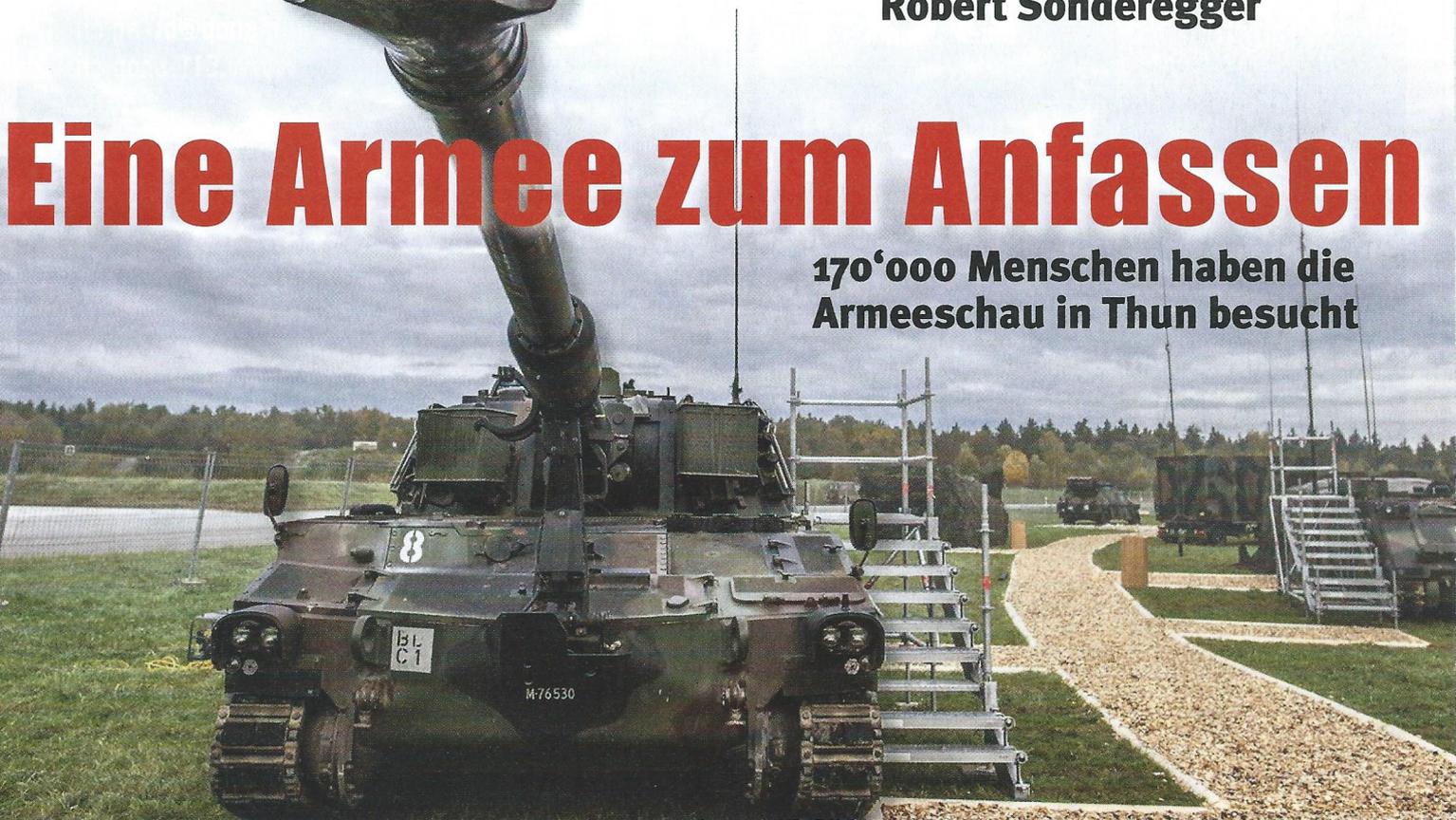
## Sammlung mit seltenen Waffen

Die Leidenschaft von  
Robert Sonderegger



# Eine Armee zum Anfassen

170'000 Menschen haben die  
Armeeschau in Thun besucht



# Neue Carbines aus der Slowakei

Mit dem Modell «Stribog» kommen neu zwei halbautomatische 9-mm-Carbines in die Schweiz, die in Aufbau und Design an die APC9 der B&T AG in Thun erinnern.



Kurz und lang: Die Stribog SP9A1 (oben) unterscheidet sich durch den 50 mm kürzeren Lauf und das entsprechend kürzere Gehäuse von der einige Franken teureren SR9A1 (rechts).

erlaubt die Verwendung von Tuningteilen. Magazinauslöser und Schlittenfanghebel sind beidseitig vorhanden, die Sicherung liegt links, der Ladehebel kann wie bei der APC9 von links auf rechts umgesteckt werden. Die federge-spannte Klappvisierung sowie der Mündungsfeuerdämpfer

im Stil der CZ VZ 58 gehören zum Lieferumfang. Die durchsichtigen Kunststoffmagazine fassen wahlweise 20 oder 30 Schuss.

● Text und Bilder:  
Jörg Rothweiler

Die Firma Grand Power, eine vergleichsweise kleine Waffenherstellerin aus Banská Bystrica in der Slowakei, präsentierte auf der IWA 2016 in Nürnberg neben diversen neuen Pistolenmodellen auch die halbautomatische MP «Stribog», deren Name an den slawischen Gott des Windes, des Himmels und der Luft erinnern soll. Die Glarner Waffen Manufaktur + Handelshaus AG (GWM+H AG) sicherte sich damals die Im-

portrechte – und Ende Oktober kamen die ersten der neuen Carbines in der Schweiz an.

Optisch wie technisch erinnern die slowakischen Halbautomaten im Kaliber 9 mm para stark an die APC9-Baureihe der B&T AG in Thun. So arbeitet auch die Stribog nach dem Prinzip des aufschiesenden Masseverschlusses – welcher grösser und schwerer ausfällt als bei der APC9, wodurch auf deren spezielles Dämpferelement, das den zurücklaufenden Verschluss abfängt, verzichtet wer-

den kann. Das Gehäuse der Stribog mit verschraubtem Laulagerblock ist aus Stahl gefertigt und verfügt über KeyMod-Öffnung seitlich sowie Picatinny-Schienen oben und unten. Es ist ansprechend gefertigt, zeigt aber, ebenso wie der Verschluss, sichtbare Bearbeitungsspuren.

Der durchbrochene Kunststoffschäft ist auf Knopfdruck klappbar. Eine Adapterplatte (Zubehör) erlaubt überdies die einfache Montage von Zubehörschäften im AR-15-Stil. Auch das Griffstück im AR-15-Design

Zum Marktstart kommen zwei Modelle in die Schweiz: Die rund 70 cm (geklappt 44 cm) lange SP9A1 mit 8-Zoll-Lauf (203 mm) für CHF 1190.- und die 50 mm längere SR9A1 mit 10-Zoll-Lauf (254 mm) für CHF 1215.-.

Import: Glarner Waffenmanufaktur + Handelshaus AG, Dorfstrasse 28, CH-8782 Rüti, Tel. 055 643 24 34, mob. 079 109 60 40, [www.gwmh.ch](http://www.gwmh.ch)

SWM



Oberflächenqualität und Spaltmasse sind teils etwas rustikal, gehen angesichts des günstigen Einstiegspreises aber in Ordnung.

Der Mündungsfeuerdämpfer im Stil der CZ VZ 58 gehört zur Serienausstattung.